

PRESSEMITTEILUNG

Isolierverglasungen mit Glasabstandshaltern:

Isotherm schafft nahtlose Transparenz

München, Januar 2025. *Eine hochwertige Produktneuheit präsentiert Isotherm – ein Unternehmen der SANCO Gruppe – auf der BAU 2025: fugenlos anmutende Isoliergläser dank transparenter Abstandshalter.*

Statt der üblichen breiten schwarzen oder grauen Spacer kommen an den sichtbaren Seiten der Isolierverglasung genutete Abstandshalter aus Glas zum Einsatz, die die Verbindungen der Glaskanten dezent zurücktreten lassen und so eine klare, harmonische Ästhetik schaffen. Ein integrierter TGI M Spacer an den nicht sichtbaren Seiten lässt eine Eckverbindung entstehen, die sowohl eine Primär- als auch eine Sekundärdichtung ist. Damit wird eine hervorragende Gasabdichtung und Feuchtigkeitsbeständigkeit der Isoliergläser gewährleistet. Unabhängige Tests haben eindrucksvoll bestätigt: Selbst nach 70.000 Öffnungs- und Schließzyklen blieb die Argonfüllung mit nahezu unverändertem Wert stabil. Dieses Ergebnis unterstreicht die Langlebigkeit und Zuverlässigkeit des Systems auch bei intensiver Nutzung.

Funktionale, ästhetische und ökologische Vorteile

Die polierten Glaskanten, die durch den Einsatz der Glasabstandshalter entstehen, sind nicht nur optisch hochwertig, sondern überzeugen auch funktional: Sie minimieren die Anfälligkeit für Verschmutzungen und verhindern matte Stellen, die häufig bei herkömmlichen Abstandshaltern auftreten. Ein präziser Klebstoffauftrag – bei dem eine sehr geringe Menge ausreichend ist – sorgt für eine gleichmäßige Verbindung der Komponenten. Mithilfe einer leistungsstarken UV-Lampe wird der Klebstoff innerhalb von zehn Sekunden ausgehärtet, was nicht nur die Produktionszeit signifikant verkürzt, sondern auch den Energieverbrauch in der Herstellung reduziert.

Ein weiterer technischer Vorteil ist die warme Kante, die durch den TGI Spacer entsteht. Dieser Aufbau minimiert Wärmeverluste entlang des Glases und trägt wesentlich zur Energieeffizienz



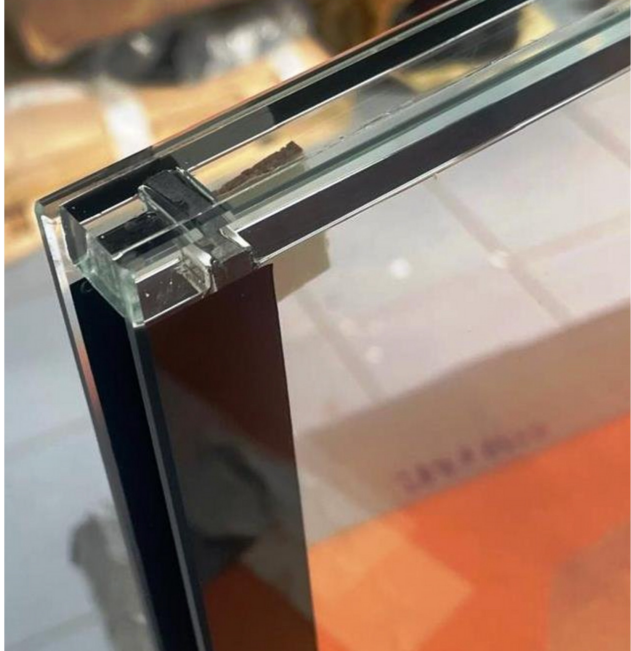
der Verglasungen bei. Dadurch eignet sich die Isolierlösung beispielsweise für anspruchsvolle Kühlumgebungen, in denen Energieeinsparung und thermische Effizienz zentrale Anforderungen sind.

Neben den funktionalen und ästhetischen Vorteilen punktet die Isolierverglasung mit Glasabstandshalter auch in ökologischer Hinsicht: Das Produkt ist vollständig recycelbar und fügt sich damit in eine nachhaltige Produktions- und Nutzungskette ein. Isotherm zeigt mit dieser Produktinnovation, wie sich technologische Spitzenleistung mit umweltfreundlichen Produktionsmethoden und einem klaren Designanspruch verbinden lässt.

Über Isotherm

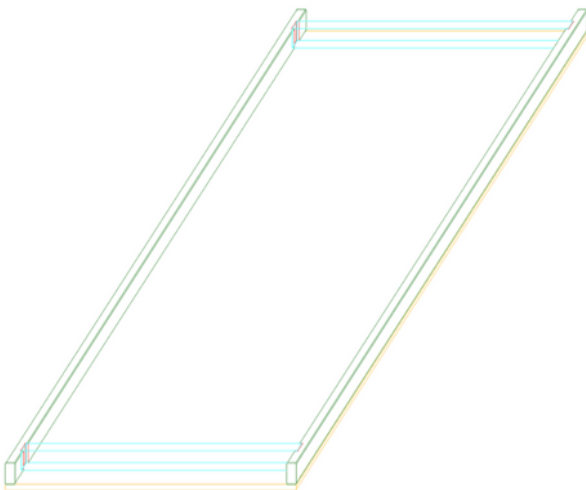
Isotherm zählt zu den modernsten Glasherstellenden Mitteleuropas und ist führend in der Produktion von Isolier- und Sicherheitsglas. Mit Standorten in Tschechien und einem internationalen Netzwerk beliefert das Unternehmen sowohl die Fensterindustrie als auch Herstellende von Kühlmöbeln in ganz Europa. Als Teil der SANCO Gruppe, einer europaweiten Allianz führender Isolierglasherstellender, profitiert Isotherm von gemeinsamen Qualitätsstandards, innovativer Forschung und nachhaltigen Produktionsmethoden.

Fotos:



Isotherm-Isolierglaslösungen mit Glasspacern vereinen maximale Stabilität, Transparenz und thermische Effizienz.

Foto: © Isotherm



Die Kombination aus Glasabstandshalter und integriertem TGI M Spacer sorgt für beste Isoliereigenschaften.

Foto: © Isotherm



Weitere Informationen:

Andreas Scheib | Glas Trösch Holding AG
Leiter Kommunikation / CCO
Industriestrasse 29 | CH-4922 Bützberg
press@glastroesch.com

Rückfragen der Presse beantwortet:

Matthias Mai | mai public relations GmbH
Leuschnerdamm 13 | D-10999 Berlin
+49 (0) 30 66 40 40 554 | sanco@maipr.com